

LG-Lahn-Aar-Esterau-Sportlerinnen erfolgreich

Mia zeigt tolle Hürden- und Sprintleistung

Shana steigert sich deutlich mit Kugel und Diskus

In Villmar platzierte sich Shana Denzin (W13) mit ordentlichen Leistungen im Kugelstoßen mit 8,33 m und im Diskuswerfen mit 21,32 m jeweils auf Platz 2 und verbesserte sich mit ihrem 3. Platz im Weitsprung um 1 cm auf 3,63 m.

In Niederselters übertraf sie mit 9,09 m im Kugelstoßen erstmals die 9 m Marke und steigerte sich im Diskus deutlich auf 23,78 m (jeweils Platz 2). Emma Wolf (W12) warf den Diskus auf 15,58 m und freute sich im Kugelstoßen über ihre neue Bestleistung von 6,31 m (jeweils Platz 3). Mit 6,89 m im Kugelstoßen und 21,94 m mit dem Diskus (alle 750 g) zeigte Max Wiechmann (M12), dass er sich in diesen Weitenbereichen stabilisiert hat. Johanna Brünner (wjU18) verfehlte mit 8,98 m im Kugelstoßen (alle 3 kg) die 9 m-Marke nur ganz knapp und warf den 1 kg-Diskus auf 23,62 m.

Parallel zu diesem Wettkampf starteten Mia Pacak (W13) und Eva Holzhäuser (W14) in Olpe. Über 60 m Hürden steigerte sich Mia gegenüber dem Vorjahr trotz noch technischer Fehler um 21 Hundertstel auf sehr gute 10,20 s und belegte damit um 1/10 geschlagen Rang 2. Über 75 m verbesserte sie sich gegenüber Dortmund nochmals um 2/100 auf 10,32 s und siegte damit deutlich vor ihrer Hürdengegnerin, die als Zweite 10,67 s lief. Eva Holzhäuser startete erstmals über 100 m und 80 m-Hürden. Bei 2,0 m Gegenwind überquerte sie im Sprint die Ziellinie in 16,11 s und im Hürdenlauf bei 1,9 m Gegenwind in 15,72 s. Mit ihrer guten Hürdentechnik hatte sie dabei noch mit den neuen Abständen zu kämpfen, der Einstieg in die neuen Disziplinen war jedoch geschafft.

